

Evonik-Discount-Calls mit 41%-Chance

Autor: Thorsten Welgen

Der Spezialchemiekonzern Evonik (DE000EVNK013) berichtete am 4.3.24 zu Q4 und Gesamtjahr 2023 und musste einen Einbruch bei Umsatz (-17 Prozent) und Gewinn (-33 Prozent EBITDA) hinnehmen. CEO Kullmann erwartet für 2024 keine echte konjunkturelle Erholung, in der Fortsetzung des Konzernumbaus sollen weltweit ca. 2.000 Stellen entfallen (1.500 in Deutschland). Für 2024 erwartet man ein bereinigtes EBITDA von 1,7 bis 2 Mrd. Euro bei einem Umsatz zwischen 15 und 17 Mrd. Euro. Laut der Deutschen Bank sei aber das Schlussquartal „in Ordnung“ gewesen, die Kostensenkungen, der konservative Ausblick und ein starker Free Cash Flow lassen die Aktie günstig erscheinen. Daher wird sie weiterhin mit einem unveränderten 12-Monats-Kursziel von 23 Euro zum Kauf empfohlen.

Long-Hebelprodukte können bereits bei seitwärts tendierenden und steigenden Kursen attraktive Renditen erzielen. Anleger wählen die Strategie, die zu ihrer Markterwartung und Risikobereitschaft passt.

Discount-Call-Optionsschein mit Strike bei 14 Euro und Cap bei 16,50 Euro

Der Discount-Call-Optionsschein der DZ Bank auf die Evonik-Aktie mit Basispreis 14 Euro und Cap 16,50 Euro, Bewertungstag 20.12.24, BV 1, ISIN: [DE000DJ2F1K9](#), wurde beim Evonik-Aktienkurs von 16,83 Euro mit 1,67 – 1,77 Euro gehandelt.

Steigt der Aktienkurs zum Bewertungstag auf 16,50 Euro oder darüber, dann wird der Wert des Calls auf 2,50 Euro (+41 Prozent) zulegen.

Call-Optionsschein mit Strike bei 20 Euro

Der HVB-Call-Optionsschein auf die Evonik-Aktie mit Basispreis 20 Euro, Bewertungstag 18.9.24, BV 1, ISIN: [DE000HC9D799](#), wurde beim Evonik-Aktienkurs von 16,84 Euro mit 0,13 – 0,23 Euro gehandelt.

Kann der Aktienkurs bis Mitte Juni auf 19 Euro zulegen, dann wird der handelbare Preis des Calls bei ansonsten unveränderten Marktparametern auf ca. 0,45 Euro (+95 Prozent) steigen.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 14,20 Euro

Der Open End Turbo Call auf die Evonik-Aktie von HSBC mit Basispreis und KO-Marke bei 14,20 Euro, BV 1, ISIN: [DE000HG41AY1](#), wurde beim Evonik-Aktienkurs von 16,84 Euro mit 2,68 – 2,70 Euro taxiert.

Wenn die Evonik-Aktie bis Mitte Juni auf 19 Euro zulegt, dann wird sich der innere Wert des Turbo-Calls auf ca. 4,54 Euro (+68 Prozent) erhöhen – sofern die Aktie nicht vorher auf oder unter die KO-Marke fällt.

Werbung

Mit konstantem Hebel
volle Kraft voraus.

Mit UBS Faktor Zertifikaten an jeder Marktlage partizipieren.

Erfahren Sie mehr unter: ubs.com/faktor oder **0800-800 0404**.



Die vorstehenden Informationen dienen ausschließlich Informations- und Marketingzwecken und stellen weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder Verkauf von bestimmten Produkten dar. Ausschließlich rechtlich maßgeblich ist der jeweilige Wertpapierprospekt.

Air-Liquide-Turbo-Calls mit 83%-Chance

Autor: Thorsten Welgen

Für die Analysten der SG ist die Aktie von Air Liquide (FR0000120073) die erste Wahl des Sektors Basis-Chemie – bereits im dritten Jahr in Folge. Das Unternehmen habe vor dem Hintergrund positiver struktureller Branchenveränderungen, insbesondere der Energiewende, den Fokus auf Pricing, Effizienz und Portfolio gerichtet. Damit konnte eine deutliche Verbesserung der Finanzkennzahlen erreicht werden, einschließlich der EBIT-Marge (+1,5 Prozentpunkte). Air Liquide strebt aus Sicht von SG eine weitere Margensteigerung um 1,7 Prozentpunkte bis 2025 an, bis 2030 sollten sogar 4,5 Prozentpunkte möglich sein. Vor dem Hintergrund erhöhen die SG-Analysten das 12-Monats-Kursziel von 188 auf 215 Euro bei einem voraussichtlichen KGV von ca. 27 für 2025 (vormals 26er KGV für 2024).

Long-Hebelprodukte können in bei steigenden Kursen attraktive Renditen generieren. Anleger wählen die Strategie, die zu ihrer Markterwartung und Risikobereitschaft passt.

Call-Optionsschein mit Strike bei 220 Euro

Der DZ-Call-Optionsschein auf die Air-Liquide-Aktie mit Basispreis 220 Euro, Bewertungstag 20.9.24, BV 0,1, ISIN: [DE000DQ0Y3S2](#), wurde beim Air-Liquide-Aktie von 189,10 Euro mit 0,12 – 0,13 Euro gehandelt.

Kann der Aktienkurs bis Mitte Juni auf 210 Euro zulegen, dann wird der handelbare Preis des Calls bei ansonsten unveränderten Marktparametern auf ca. 0,30 Euro (+130 Prozent) steigen.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 172,7602 Euro

Der Open End Turbo Call auf die Air-Liquide-Aktie von HSBC mit Basispreis und KO-Marke bei 172,7602 Euro, BV 0,01, ISIN: [DE000HS4ZRX5](#), wurde beim Air-Liquide-Aktienkurs von 189,10 Euro mit 0,17 – 0,18 Euro taxiert.

Wenn die Air-Liquide-Aktie bis Mitte Juni auf 210 Euro zulegt, dann wird sich der innere Wert des Turbo-Calls auf ca. 0,33 Euro (+83 Prozent) erhöhen – sofern die Aktie nicht vorher auf oder unter die KO-Marke fällt.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 163,8504 Euro

Der Open End Turbo Call auf die Air-Liquide-Aktie von Morgan Stanley mit Basispreis und KO-Marke bei 163,8504 Euro, BV 0,1, ISIN: [DE000ME6XG43](#), wurde beim Air-Liquide-Aktienkurs von 189,20 Euro mit 2,56 – 2,57 Euro taxiert.

Wenn die Air-Liquide-Aktie bis Mitte Juni auf 210 Euro zulegt, dann wird sich der innere Wert des Turbo-Calls auf ca. 4,20 Euro (+63 Prozent) erhöhen – sofern die Aktie nicht vorher auf oder unter die KO-Marke fällt.

Werbung



PARTIZIPIEREN AN JAPANISCHEN QUALITÄTS- UND DIVIDENDENAKTIEN

Entdecken Sie das Japan Quality Income Index-Zertifikat von Société Générale

Jetzt mehr erfahren:
www.sg-zertifikate.de/japan





für € 0,-
Orderentgelt

im außerbörslichen Handel
ab € 500,- Ordervolumen

www.tradersplace.de



Wir bieten dir Deutschlands größtes und günstigstes Angebot an Derivaten

- + Über zwei Millionen Zertifikate und Optionscheine handelbar
- + € 0,- pro Trade im außerbörslichen Handel von Zertifikaten und Optionsscheinen unserer Premium Partner **BNP Paribas, Société Générale, Vontobel, Morgan Stanley** und **UniCredit** (unter einem Ordervolumen von € 500,- pro Trade € 3,- Mindermengenzuschlag; zzgl. marktüblicher Spreads und Zuwendungen)
- + € 5,- pro Trade über alle anderen Partner im außerbörslichen Handel (zzgl. marktüblicher Spreads und Zuwendungen)
- + Market Order und Limithandel über den außerbörslichen Handel möglich (in Kürze auch Quote-Request-Order)
- + Börslicher Handel ebenfalls möglich (zB Stuttgart, Frankfurt, gettex)

Aktuelle Aktionen der Onlinebroker, Emittenten und Börsen*:

Onlinebroker:	Traders Place
Emittent:	BNP Paribas, Société Générale, Morgan Stanley, UniCredit, Vontobel
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum:	bis 31.03.2024
Sonstiges:	Ab 500 Euro Ordervolumen im <u>außerbörslichen Handel</u> für 0 Euro Orderentgelt
Infos im Internet:	www.tradersplace.de

Onlinebroker:	maxblue
Emittent:	UniCredit und J.P. Morgan
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum:	bis 31.03.2024
Sonstiges:	Ab 1.000 Euro Ordervolumen im <u>außerbörslichen Handel</u> für 0 Euro Orderentgelt
Infos im Internet:	www.maxblue.de

Onlinebroker:	Consorsbank
Emittent:	BNP Paribas, Société Générale, Vontobel, J.P. Morgan
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum:	bis 31.12.2024
Sonstiges:	Ab 1.000 Euro Ordervolumen im <u>außerbörslichen Handel</u> für 0 Euro Orderentgelt
Infos im Internet:	www.consorsbank.de

*Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Werbung

EUROBANKEN	Ich dadat Produkte der PremiumPartner traden.	Mehr auf dad.at/depot		MARKETINGMITTEILUNG DADAT – Eine Marke der Schelhammer Capital Bank AG
	Ab € 0,- pro Order. Bitte beachten Sie: Eine Veranlagung in Finanz- instrumente kann zu erheblichen Verlusten führen.	DADAT		

HebelprodukteReport IMPRESSUM

Impressum: "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: info@hebelproduktebericht.de, Herausgeber Walter Kozubek, info@hebelproduktebericht.de und Claus Schaffelner, info@hebelproduktebericht.de

Disclaimer: Die Inhalte des HebelprodukteReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigung irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens! Hinweis auf mögliche Interessenkonflikte: Der Autor kann über Wertpapiere und Geldanlageprodukte schreiben, die er selbst besitzt, besaß, beabsichtigt zu erwerben oder zu handeln.